

REFERENTINEN UND REFERENTEN

Michael Brendel

Journalist, Ludwig-Windthorst-Haus

Inge Hennekes

Ehe-, Familien-, Lebensberaterin und systemische Familientherapeutin (DGSF zertifiziert) in der Psychologischen Beratungsstelle Meppen und Supervisorin

Julius N. Herbst

Studium der Rechtswissenschaften an der Leibniz Universität Hannover; studentische Hilfskraft an der Juristischen Fakultät der Leibniz Universität Hannover

Judith Hilmes,

Grund- und Realschullehrerin, Fachseminarleiterin, Trainerin, Ludwig-Windthorst-Haus

Dr. Dorothea Reininger

Gymnasiallehrerin, Wiss. Mitarbeiterin am Lehrstuhl für Religionspädagogik und Pastoraltheologie an der Universität Osnabrück, Gestaltpädagogin und Gestaltberaterin (IGB)

Annette Steck

Didaktische Leiterin der Gesamtschule in Dissen, Referentin in der Lehrerfortbildung

Nicole Troué

Ständige Stellvertreterin der Gesamtschule Emsland in Lingen, Referentin in der Lehrerfortbildung

ZUR FORTBILDUNG

Leitung Judith Hilmes,
Kompetenzzentrum
im Ludwig-Windthorst-Haus, Lingen

Organisation Bärbel Witt, Ludwig-Windthorst-Haus

Kooperation Schulstiftung im Bistum Osnabrück
Maria Schwedhelm, Schulrätin i. K.
Domhof 2
49074 Osnabrück
Tel.: 0541 318-352
eMail: m.schwedhelm@bistum-os.de

Kosten Die Kosten für die gesamte Fortbildung einschließlich Seminargebühr, Unterkunft und Verpflegung werden vom Etat der Schulstiftung übernommen.

Anmeldung Schulstiftung im Bistum Osnabrück
Abteilung Schulen und Hochschulen
Silke Engelmeyer
Domhof 2
49074 Osnabrück
Tel.: 0541 318-358
eMail: s.engelmeyer@bistum-os.de

Feste Tageszeiten:

08:00 Uhr	Morgenlob (Di.-Do.)
08:15 Uhr	Frühstücksbüfett
09:00-11:00 Uhr	Stehkaffee
12:15 Uhr	Mittagslob (Fr.)
12:30 Uhr	Mittagessen
14:00-17:00 Uhr	Kaffee und Kuchen
18:15 Uhr	Abendbüfett

ANMELDUNG UND ANREISE

LUDWIG-WINDTHORST-HAUS

Katholisch-Soziale Akademie
Gerhard-Kues-Straße 16
49808 Lingen-Holthausen
Tel.: 0591 6102 - 0
www.lwh.de

Weitere Informationen:
Bärbel Witt
Tel.: 0591 6102-118
Fax: 0591 6102-135
E-Mail: witt@lwh.de

Herausgeber & Veranstalter: Ludwig-Windthorst-Haus, Katholisch-Soziale Akademie, Gerhard-Kues-Str. 16, 49808 Lingen-Holthausen
Bildquellen – Sergey Nivens 123rf



Pädagogischer Kurs (Kurs II) Professionalisierung des Leitungshandelns in Klassen

Fortbildung in drei Modulen für Lehrkräfte
an Schulen der Schulstiftung im Bistum Osnabrück

August 2018 - Februar 2019

PÄDAGOGISCHER KURS

Das Leiten einer Klasse, ob im Fachunterricht oder als Klassenlehrer/in, ist eine interessante und zugleich herausfordernde Arbeit.

Allein komplexe und differenzierte Lernprozesse zu initiieren, zu steuern, zu begleiten und zu evaluieren, stellt hohe Ansprüche an eine Lehrkraft. Das Wissen um verschiedene Lern-dispositionen, die Wahrnehmung von individuellem Lern- und Leistungspotential von Schüler/innen, die Anwendung diagnostischer Instrumente, das Ausmachen von Förderbedarfen und deren Umsetzung in Förder- und Förderpläne, die Kenntnis gruppendynamischer und entwicklungspsychologischer Prozesse in der Lerngruppe, all das fordert Lehrkräften ein hohes Maß an unterschiedlichen Kompetenzen ab. Zudem gilt es, sicher und wegweisend mit neuen Medien umzugehen, mit außerschulischen Kooperationspartnern zusammenzuarbeiten und im Schulrecht fit zu sein.

All das will in der spezifischen Umgebung einer konkreten Schule mit ihrer Schulkultur, den Persönlichkeiten in Schulleitung, Kollegium, Elternschaft und Mitarbeiterstab gestaltet werden.

Ziel des Pädagogischen Kurses ist die Schulung der Wahrnehmung der eigenen Lehrerpersönlichkeit und der eigenen pädagogischen Kompetenzen, die Erweiterung des persönlichen Handlungsrepertoires und der Souveränität in der Nutzung von Gestaltungsspielräumen. Der Kurs bietet Möglichkeiten für eine weitere Professionalisierung im Bereich Classroom-Management und für die Vertiefung der Reflexionsfähigkeit bzgl. der eigenen Rolle im Schulentwicklungsprozess der Schule.

Weiter liefert der Kurs Impulse für Entlastung und Ausgleich mit Blick auf Gesundheit und anhaltende Motivation für die vielschichtige, herausfordernde und erfüllende Aufgabe als Lehrkraft.

Nicht zuletzt bietet der Kurs die Chance, über den Tellerrand von Schulstandorten, Schulformen und Facultas zu schauen und so die Vielfalt der Arbeit an den Stiftungsschulen wahrzunehmen. Damit ist die Möglichkeit verbunden, sich zu bestimmten Themen und Fragestellungen unterstützend zu vernetzen.

SCHÜLER/INNEN LEITEN UND BEGLEITEN

PROGRAMM 1. MODUL

Mittwoch, 29. August 2018

10:00 - 16:00 Uhr

Anreise – Begrüßung – Kennenlernen – Einstieg

Gruppenentwicklungsprozesse initiieren und begleiten

- Das Kennenlernen gestalten
- Lerndisposition und Motivation
- Praktische Varianten zu Teamentwicklungsprozessen

Ref.: Judith Hilmes

16:00 - 18:15 Uhr

Exkurs: WhatsApp, Facebook & Co. in der Schule

- Soziale Netzwerke als Kommunikationsmittel innerhalb der Klasse?
- Wie reagiere ich als Lehrer/in adäquat auf Cybermobbing
- Hinweise zu Experten/Kooperationen – auch für Elternabende

Ref.: Michael Brendel

Donnerstag, 30. August 2018

09:00 - 18:15 Uhr

Lerngruppen leiten

- Grundlagen des Classroom-Managements und Prinzipien einer effektiven Klassenführung
- Den Rahmen organisieren: Klassenraumgestaltung
- Praktische Hilfen für den Umgang mit Konflikten
- Energizer und methodische Varianten zum kooperativen Lernen
- Ausmachen von Förderbedarfen und deren Umsetzung in Förder- und Förderpläne

Ref.: Annette Steck

Freitag, 31. August 2018

09:00 - 16:00 Uhr

Basics: Schulrecht

- Einführung in das niedersächsische Schulrecht und in das Stiftungsschulgesetz

Ref.: Julius N. Herbst

AUF DIE BEZIEHUNG KOMMT ES AN

PROGRAMM 2. MODUL

Montag, 3. Dezember 2018

10:00 - 18:15 Uhr

Mit Unterrichtsstörungen umgehen

- Ursachen und Erscheinungsformen von Unterrichtsstörungen
- Identifikation von Lösungsansätzen
- Möglichkeiten der Prävention

Elternarbeit gestalten

- Erziehungspartner: Elternhaus und Schule
- Gestaltung von Elternabenden und Elterngesprächen
- Impulse: Weitere Handlungsfelder der Elternarbeit, die Gemeinschaft fördert und Partizipation ermöglicht

Ref.: Nicole Troué

Dienstag, 4. Dezember 2018

09:00 - 12:30 Uhr

Kollegiale Beratung und systemische Supervision

- Professionalisierung des beruflichen Handelns
Bewältigung von Belastungen im beruflichen Kontext
- Lehrer/in-Schüler/in-Beziehung im Spannungsfeld zwischen Distanz und Nähe
- Vermittlung von Methoden und Interventionen als Handwerkszeug für den pädagogischen Alltag

Ref.: Inge Hennekes

13:30 - 18:15 Uhr

Selbst- und Stressmanagement

- Eine eigene Haltung finden
- Umsetzungsstrategien für den Alltag
- Umgang mit schwierigen Situationen

Ref.: Inge Hennekes

Mittwoch, 5. Dezember 2018

09:00 - 15:00 Uhr

Den Rahmen gestalten: Spiritualität und Rituale

- Gemeinschaft feiern
- Impulse für Übungen und Rituale als Bestandteil der Klassenkultur

Ref.: Dr. Dorothea Reiningger

KOMMUNIKATION: BASIS GELINGENDEN LERNENS

PROGRAMM 3. MODUL

Mittwoch, 6. Februar 2019

10:00 - 18:15 Uhr

Gespräche konstruktiv und effektiv führen

- Kommunikation mit unterschiedlichen Gesprächspartnern (Eltern, Kollegium, Schulleitung, außerschulische Partner u.a.)
- Konfliktgespräche souverän führen
- Vermittlung von praktischen Hilfen

Ref.: Inge Hennekes

Donnerstag, 7. Februar 2019

09:00 - 16:30 Uhr

Rückmeldung geben:

Feedbackmethoden für Schüler/innen

Reflexion – Auswertung – Ausblick

- Input: Feedback geben und annehmen
- Das Johari-Fenster, die Methode www.feedback.de und weitere Varianten zur Etablierung einer Feedbackkultur
- Auswertung der Fortbildung

Ref.: Judith Hilmes